

F. Hegensberg in Münster.
Landsberg-Belen u. Gemen, Graf F. v., Geschichte der Herrschaft Gemen, ihrer Herren u. deren Geschlechter. 8°. * 3. —
Mittheilungen aus e. kurz gefaßten Chronik der Jahre 1794—1832. 8°. * —. 50
Zeitschrift f. vaterländische Geschichte u. Alterthumskunde. Hrsg. v. A. Tibus u. C. Mertens. 42. Bd. gr. 8°. * 4. 50

Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.
Taschen-Kalender f. die sächsischen Haus- u. Landwirthe f. d. J. 1883. Hrsg. v. W. Löbe. 27. Jahrg. 16°. geb. in Leinw. * 2. —; in Ldr. * 2. 50

F. Mehm in Basel.
Flattich, Regeln der Lebens-Klugheit im Volkston. Neue Ausg. 16°. Geb. —. 60
Heinrich, W., Christian Rauch u. seine Schüler Ernst Rietschel u. F. Drake. 8°. * 2. —; geb. * 2. 40
Hoffmann, F., historische Erzählungen f. die reifere Jugend. 2. Aufl. 8°. Geb. * 2. 40
 — Katharina v. Bora [Luthers Rätin]. Eine histor. Erzählg. 8°. * —. 40
Müller, M., kurze Anleitung zum Verständnis u. Gebrauch der Fröbel-Methode in Ausübung der Beschäftigungen. 8°. Cart. —. 60

C. W. Neuffel in Bremen.
Familien-Kalender, Bremer, f. 1885. gr. 8°. * —. 50
Handfertigkeitstag, Osnabrücker, am 15. April 1884. Hrsg. im Auftrag d. deutschen Centralcomité f. Handfertigkeit-Unterricht u. Hausfleiß. 8°. * 1. —
Volks-Kalender, niedersächsischer, f. 1885. gr. 8°. * —. 50

B. Schlicke in Leipzig.
Kordau, M., die conventionellen Lügen der Kulturmenschen. 9. Aufl. gr. 8°. * 6. —; geb. * 7. 50

Schmidt & Sternau in Berlin.
 † **Servantes de Saavedra, M.,** Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quixote v. der Mancha. Neu bearb. von E. v. Wolzogen. Mit Illustr. v. G. Doré. 4. Aufl. 31. Bfg. Fol. * 1. —

R. Scholze in Leipzig.
 † **Hittenkofer, Gebäude - Entwürfe.** [Vornehmlich Wohnhäuser u. Villen.] 3. Hft. 4°. * —. 80

R. Scholze in Leipzig ferner:
 † **Issel, H. u. J. Krusewitz, der Fassadenbau der französischen Renaissance.** 5. u. 6. Hft. 4°. à * 1. 20

F. Schönigk in Paderborn.
Beiträge, Münsterische, zur Geschichtsforschung. Hrsg. v. Th. Lindner. 5. Hft. 8°. * 1. 80
 Inhalt: Das „Chronicon Campi s. Mariae“ in der ältesten Gestalt [1185—1423]. Von F. Zurbonsen.
Livi, T., ab urbe condita liber XXI. Für den Schulgebrauch erklärt v. K. Tücking. 3. Aufl. gr. 8°. * 1. 20
Knaaf, G., u. Th. Szymanski, Methode d. geographischen Unterrichts in Volksschulen. 8°. * 1. —

Maurel, A., die Abfälle, ihr Wesen u. Gebrauch. Nach dem Franz. bearb. v. J. Schneider. 8. Aufl. 8°. * 6. —
Münster, G., kurze Geographie f. Volksschulen. 4. Aufl. 8°. * —. 30
Ney, G., Sammlung leicht ausführbarer Theaterstücke. 1. Hft. Prolog. — Die 12 Monate. 5. Aufl. 8°. * —. 25
Orti y Lyra, J. E., Wissenschaft u. Offenbarung in ihrer Harmonie. Uebers. v. L. Schütz. gr. 8°. * 3. 60
Riefenstahl, Th., Aus der Krankenwelt. 8°. * 2. 25
Saafeld, G. A. C. A., griechisches Vokabularium systematisch f. die Schule bearb. gr. 8°. * 1. 80

Stabel'sche Univ.-Buchh., Verl.-Cto. in Würzburg.
Vader-Ordnung. 2. Bf. 8°. —. 20

A. Stattelmann in Stettin.
Haack, O., orthographischer Übungstoff f. die Hand der Vorschüler höherer Lehranstalten u. der Volksschüler. 2. Aufl. 8°. Cart. * —. 60

A. Stillkrauth in Eichstätt.
Biechele, M., Anleitung zur Erkennung u. Prüfung aller in der neuen Auflage der deutschen Pharmacopoe aufgenommenen Stoffe. 5. Aufl. 16°. Geb. * 2. 70
Brambs, J. G., de auctoritate tragoediae Christianae, quae inscribi solet Xpistoris πασχων, Gregorio Nazianzeno falso attributae. 8°. * 1. 60

C. Strien Verlag in Halle.
Brass, A., biologische Studien. 1. Thl. Die Organisation der thier. Zelle. 2. Hft. gr. 8°. * 9. —

Ch. Teich's Buchh. in Lobenstein.
 † **Uebersicht, monatliche, der auf Grund d. Gesetzes vom 21. Oct. 1878 im Deutschen Reich erlassenen Verfügungen gegen die Socialdemokratie.** Jahrg. 1884. Jan.—Juni. 4°. pro cpl. * 1. —

Verlags-Anstalt f. Kunst u. Wissenschaft in München.
 † **Stilfried-Alcántara, R. Graf, u. B. Rugler, die Hohenzollern u. das deutsche Vaterland.** 3. Aufl. Wohlfeile Prachtausg. 16. Bfg. 4°. * —. 50

L. Voss in Hamburg.
List, E., Süßweine. Vortrag. 8°. * —. 50

F. Wagner, Verlag in Braunschweig.
Görges, B., braunschweig-hannoversches Volksbuch. Vaterländische Geschichten u. Denkwürdigkeiten der Vorzeit. 3. Ausg. 6. Bfg. gr. 8°. * —. 60

O. Wigand in Leipzig.
Müller, G., der homöopathische Haus- u. Familienarzt. 11. Aufl. 8°. Geb. 3. —

F. Ziebarth in Deutsch-Krone.
Sioda, A., kurzgefaßte lateinische Formenlehre f. die unteren Klassen höherer Lehranstalten. 8°. Cart. * 1. —

Verbote.

Auf Grund der §. 11. und 12. des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie vom 21. October 1878 sind ferner verboten:

Die periodische Druckschrift: „Die Eigenthums-Bestie“, von John Most in New-York, erschienen in der „Internationalen Druckerei der Freiheit“.

Das im Verlage von S. Kofosky in Braunschweig und im Druck von A. Vogel & Co. daselbst erschienene Flugblatt: „Ein Wort an die Braunschweiger.“

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[39371.] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Sie von der heute erfolgten Eröffnung einer Buchhandlung unter der Firma:

Aurel Blümich,

Antiquariat und Sortiment,

Neumarkt 9.

(gegenüber dem Gewandhause)

Kenntniß zu setzen.

Ich erbitte Ihre Preisherabsetzungen, Anti-

quariats- und Verlagskataloge, Circulare, Prospekte etc. in doppelter Anzahl.

Meinen Bedarf werde ich vorläufig selbst wählen!

Es empfiehlt sich Ihnen

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung ganz ergebenst

Leipzig, am 15. August 1884.

Aurel Blümich.

[39372.] P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir die Herren Verleger von der Liquidation meines Geschäftes in Kenntniß zu setzen.

Die Disponenten und die in Rechnung gelieferten Bücher werden dieser Tage remit-

tirt. Restlieferungen von Journalen und Fortsetzungen belieben die Herren Verleger an die Firma J. J. Christen in Aarau zu expediren.

Meine Commissionäre, die Herren F. L. Herbig in Leipzig und S. Höhr in Zürich, denen ich bei dieser Gelegenheit für prompte Besorgung meiner Commission den besten Dank ausspreche, werden die Erstanzen und Saldbaldigst reguliren. Im Begriff, dem Buchhandel Valet zu sagen und mich einer kaufmännischen Branche zu widmen, sage ich den Herren Verleger für Ihr in so hohem Maße mir bewiesenes Zutrauen hiermit meinen verbindlichsten Dank.

Hochachtungsvoll

Baden (Schweiz), Mitte August 1884.

R. Kaufmann jr.